

## DATENSCHUTZERKLÄRUNG

### NACH ART. 13 DSGVO

Version 6 - 01/2022

#### 1. ALLGEMEINES

Sie oder die zu impfende Person, für die Sie als rechtlicher Betreuer, als gesetzlicher Vormund oder als Sorgeberechtigter handeln, möchte eine Schutzimpfung gegen COVID 19 durchführen lassen.

bzw.

Sie oder die zu testende Person, für die Sie als rechtlicher Betreuer, als gesetzlicher Vormund oder als Sorgeberechtigter handeln, möchten einen PCR-Test bzw. Antigen-Schnelltest auf das Vorliegen einer Infektion mit dem SARS-CoV-2-Virus bzw. Corona-Virus durchführen lassen.

bzw.

Sie möchten die Huber „Smart Health Check“ App auf Ihr mobiles Endgerät herunterladen und zur Verwaltung Ihrer Testergebnisse sowie zur Verifizierung gegenüber Dritten nutzen.

In dieser Datenschutzerklärung/Information nach Art. 13 DSGVO erläutern wir die Verarbeitung von personenbezogenen Daten, die im Rahmen der Online-Anmeldung über das Zugangportal <https://portal.huber-health-care.com> oder/und...

...im Rahmen des Testprozesses an der stationären oder mobilen Teststation erhoben wurden. Gleiches gilt für Daten, welche durch mobile Testteams erhoben werden.

...im Rahmen des Impfprozesses an der stationären oder mobilen Impfstation erhoben

wurden. Gleiches gilt für Daten, welche durch mobile Impfteams erhoben werden.

...im Rahmen der Nutzung der „Smart Health Check“ App erhoben werden.

#### 2. BEGRIFFSBESTIMMUNGEN

##### Huber

Die Huber Health Care SE einschließlich eventueller Tochter-/Schwestergesellschaften.

**DSGVO oder Datenschutzgrundverordnung**  
Verordnung (EU) 2016/679 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 27. April 2016 zum Schutz natürlicher Personen bei der Verarbeitung personenbezogener Daten, zum freien Datenverkehr und zur Aufhebung der Richtlinie 95/46/EG.

##### Personenbezogene Daten

Alle Informationen, die sich auf eine identifizierte oder identifizierbare natürliche Person beziehen.

##### Impfkandidat / zu impfende Person

Personen, die sich gegen die Infektionskrankheit COVID-19 impfen lassen möchten.

##### Proband(en)

Personen, die sich auf eine Infektion mit dem SARS-CoV-2-Virus bzw. Corona-Virus testen lassen möchten.

##### Testcenter

Die jeweilige Abnahmestelle zur Probeentnahme.

##### Test

Die (laborärztliche) Analyse auf das Vorliegen einer Infektion mit dem SARS-CoV-2-Virus, ein Corona Virus, der das Krankheitsbild von Covid-19 verursachen kann.

### Zugangsportale

Das Online-Zugangsportale:  
[portal.huber-health-care.com](http://portal.huber-health-care.com)

### 3. NAME UND ANSCHRIFT DES FÜR DIE VERARBEITUNG VERANTWORTLICHEN

**Huber Health Care SE**  
Industrie- und Business-  
park 213Breitwiesen  
73347 Mühlhausen  
Telefon: +49 7335 9206-109  
E-Mail: [healthcare@huber-group.com](mailto:healthcare@huber-group.com)

Kontaktinformationen des externen Daten-  
schutzbeauftragten:  
Henning Seibold  
Saarstr. 83  
73230 Kirchheim unter Teck  
Telefon: +491781967523  
E-Mail: [datenschutzbeauftragter@huber-group.com](mailto:datenschutzbeauftragter@huber-group.com)

### 4. DATENERHEBUNG & DATENVERARBEITUNG

Die Erhebung und Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt zu unterschiedlichen Zwecken, zunächst im Rahmen der Registrierung und Anmeldung auf dem Zugangsportale bzw. in der App, anschließend...

...zur Durchführung der Tests und weiterhin zur Erfüllung der damit verbundenen Meldepflichten.

...im Rahmen der Impfung zu Dokumentationszwecken sowie zur Durchführung des Impfquoten-Monitorings.

Ihre Daten werden zum einen dadurch erhoben, dass Sie uns diese mitteilen. Hierbei kann es sich z.B. um Daten handeln, die Sie in ein Onlineformular eingeben. Andere Daten werden automatisch oder nach Ihrer Einwilligung beim Besuch der Website durch unsere

IT-Systeme erfasst. Dies sind vor allem Daten, die zur Nutzung unserer Dienste erforderlich sind oder die aus technischen Gründen erforderlich sind (z.B. Browsertyp und Browserversion, verwendetes Betriebssystem, Webseite, von der aus der Zugriff erfolgt, Hostname des zugreifenden Rechners, Datum und Uhrzeit des Zugriffs, IP-Adresse des anfragenden Rechners). Die Erfassung dieser Daten erfolgt automatisch, sobald Sie diese Website betreten.

#### 4.1 REGISTRIERUNG UND ANMELDUNG AUF DEM ZUGANGSPORTALE BZW. DER APP

Eine Registrierung auf dem Zugangsportale bzw. der App ist nur notwendig, wenn keine manuelle Registrierung etwa Seitens des Arbeitgebers erfolgt oder erfolgen kann. Um eine Registrierung im Zugangsportale zu ermöglichen, sind einige Angaben verpflichtend.

Diese wurden durch eine Kennzeichnung als Pflichtfeld hervorgehoben. Die dazu eingegebenen Daten verwenden wir nur zum Zwecke der Tests bzw. Impfungen, für welche Sie sich registriert haben. Die bei der Registrierung abgefragten Pflichtangaben müssen vollständig und wahrheitsgemäß angegeben werden. Anderenfalls werden wir die Registrierung ablehnen. Die Verarbeitung der bei der Registrierung eingegebenen Daten, erfolgt zum Zwecke der Durchführung des durch die Registrierung begründeten Nutzungsverhältnisses.

Wir bieten Nutzern die Möglichkeit, ihren Account gegen unbefugten Zugriff zu schützen und bieten deshalb eine Mehrfaktorauthentifizierung an. Dazu versenden wir bei jeder Anmeldung einen 6-stelligen Code an die hinterlegte E-Mail, der anschließend auf dem Zugangsportale angegeben werden muss.

#### 4.2 COOKIES

Unsere Internetseiten verwenden so genannte „Cookies“. Cookies sind kleine

Textdateien undrichten auf Ihrem Endgerät keinen Schaden an. Sie werden entweder vorübergehend für die Dauer einer Sitzung („Session Cookies“) oder dauerhaft („permanente Cookies“) auf Ihrem Endgerät gespeichert. Session Cookies werden nach Ende Ihres Besuchs automatisch gelöscht. Permanente Cookies bleiben auf Ihrem Endgerät gespeichert, bis Sie diese selbst löschen oder eine automatische Löschung durch Ihren Webbrowser erfolgt.

Teilweise können auch Cookies von Dritunternehmen auf Ihrem Endgerät gespeichert werden, wenn Sie unsere Seite betreten („Third Party Cookies“). Diese ermöglichen uns oder Ihnen die Nutzung von bestimmten Dienstleistungen des Drittunternehmens (z.B. Cookies zur Abwicklung von Zahlungsdienstleistungen).

Cookies haben verschiedene Funktionen. Sie dienen dazu, unser Angebot nutzerfreundlicher, effektiver und sicherer zu machen und die Bereitstellung bestimmter Funktionen zu ermöglichen.

Cookies, die zur Durchführung des elektronischen Kommunikationsvorgangs („notwendige Cookies“) oder zur Bereitstellung bestimmter, von Ihnen erwünschter Funktionen („funktionale Cookies“, z.B. für die Warenkorbfunktion) oder zur Optimierung der Website (z.B. Cookies zur Messung des Webpublikums) erforderlich sind, werden auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO gespeichert, sofern keine andere Rechtsgrundlage angegeben wird.

Der Websitebetreiber hat ein berechtigtes Interesse an der Speicherung von Cookies zur technisch fehlerfreien und optimierten Bereitstellung seiner Dienste. Sofern eine Einwilligung zur Speicherung von Cookies abgefragt wurde, erfolgt die Speicherung der betreffenden Cookies ausschließlich auf Grundlage dieser Einwilligung (Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO); die Einwilligung ist jederzeit

widerrufbar. Sie können Ihren Browser so einstellen, dass Sie über das Setzen von Cookies informiert werden und Cookies nur im Einzelfall erlauben, die Annahme von Cookies für bestimmte Fälle oder generell ausschließen, sowie das automatische Löschen der Cookies beim Schließen des Browsers aktivieren. Bei der Deaktivierung von Cookies kann die Funktionalität dieser Website eingeschränkt sein. Soweit Cookies von Drittunternehmen oder zu Analysezwecken eingesetzt werden, werden wir Sie hierüber im Rahmen dieser Datenschutzerklärung gesondert informieren und ggf. eine Einwilligung abfragen.

### 4.3 PLUGINS UND TOOLS

#### 4.3.1 Google reCAPTCHA

Wir nutzen „Google reCAPTCHA“ (im Folgenden „reCAPTCHA“) auf dieser Website. Anbieter ist die Google Ireland Limited („Google“), Gordon House, Barrow Street, Dublin 4, Irland. Mit reCAPTCHA soll überprüft werden, ob die Dateneingabe auf dieser Website (z. B. in einem Kontaktformular) durch einen Menschen oder durch ein automatisiertes Programm erfolgt. Hierzu analysiert reCAPTCHA das Verhalten des Websitebesuchers anhand verschiedener Merkmale. Diese Analyse beginnt automatisch, sobald der Websitebesucher die Website betritt. Zur Analyse wertet reCAPTCHA verschiedene Informationen aus (z.B. IP-Adresse, Verweildauer des Websitebesuchers auf der Website oder vom Nutzer getätigte Mausbewegungen). Die bei der Analyse erfassten Daten werden an Google weitergeleitet.

Die reCAPTCHA-Analysen laufen vollständig im Hintergrund. Websitebesucher werden nicht darauf hingewiesen, dass eine Analyse stattfindet.

Die Speicherung und Analyse der Daten erfolgt auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO. Der Websitebetreiber hat ein berechtigtes Interesse daran, seine Webangebote vor missbräuchlicher automatisierter

Ausspähung und vor SPAM zu schützen. Sofern eine entsprechende Einwilligung abgefragt wurde, erfolgt die Verarbeitung ausschließlich auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO, die Einwilligung ist jederzeit widerrufbar.

Weitere Informationen zu Google reCAPTCHA entnehmen Sie den Google Datenschutzbestimmungen und den Google Nutzungsbedingungen unter folgenden Links:

<https://policies.google.com/privacy?hl=de> und <https://policies.google.com/terms?hl=de>.

#### 4.3.2 Google Web Fonts

Diese Seite nutzt zur einheitlichen Darstellung von Schriftarten so genannte Web Fonts, die von Google bereitgestellt werden. Beim Aufruf einer Seite lädt Ihr Browser die benötigten Web Fonts in Ihre Browsercache, um Texte und Schriftarten korrekt anzuzeigen.

Zu diesem Zweck muss der von Ihnen verwendete Browser Verbindung zu den Servern von Google aufnehmen. Hierdurch erlangt Google Kenntnis darüber, dass über Ihre IP-Adresse diese Website aufgerufen wurde. Die Nutzung von Google Web Fonts erfolgt auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO.

Der Websitebetreiber hat ein berechtigtes Interesse an der einheitlichen Darstellung des Schriftbildes auf seiner Website.

Sofern eine entsprechende Einwilligung abgefragt wurde (z.B. eine Einwilligung zur Speicherung von Cookies), erfolgt die Verarbeitung ausschließlich auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO; die Einwilligung ist jederzeit widerrufbar.

Wenn Ihr Browser Web Fonts nicht unterstützt, wird eine Standardschrift von Ihrem Computer genutzt.

Weitere Informationen zu Google Web Fonts finden Sie unter

<https://developers.google.com/fonts/faq> und in der Datenschutzerklärung von Google: <https://policies.google.com/privacy?hl=de>.

#### 4.3.3 Google Maps

Diese Seite nutzt den Kartendienst Google Maps. Anbieter ist die Google Ireland Limited („Google“), Gordon House, Barrow Street, Dublin 4, Irland.

Zur Nutzung der Funktionen von Google Maps ist es notwendig, Ihre IP-Adresse zu speichern. Diese Informationen werden in der Regel an einen Server von Google in den USA übertragen und dort gespeichert. Der Anbieter dieser Seite hat keinen Einfluss auf diese Datenübertragung. Die Nutzung von Google Maps erfolgt im Interesse einer ansprechenden Darstellung und einer leichten Auffindbarkeit der von uns auf der Website angegebenen Orte (z.B. Impf-/Testort, Impf-/Testzentren). Dies stellt ein berechtigtes Interesse im Sinne von Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO dar. Sofern eine entsprechende Einwilligung abgefragt wurde, erfolgt die Verarbeitung ausschließlich auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO; die Einwilligung ist jederzeit widerrufbar.

Mehr Informationen zum Umgang mit Nutzerdaten finden Sie in der Datenschutzerklärung von Google: <https://policies.google.com/privacy?hl=de>.

#### 4.3.4 Gstatic

Diese Seite lädt den Webservice des Unternehmens Google Ireland Limited, Gordon House, Barrow Street, 4 Dublin, Irland (nachfolgend: Gstatic) nach.

Wir nutzen diese Daten, um die volle Funktionalität unserer Webseite zu gewährleisten. In diesem Zusammenhang wird Ihr Browser ggf. personenbezogene Daten an Gstatic übermitteln. Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung ist Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO. Das berechtigte Interesse besteht in einer fehlerfreien Funktion der Internetseite. Gstatic hat sich im Rahmen des EU-US-Privacy-Shield-

Abkommens selbst zertifiziert (vgl. <https://www.privacyshield.gov/list>). Die Löschung der Daten erfolgt, sobald der Zweck ihrer Erhebung erfüllt wurde.

Weitere Informationen zum Handling der übertragenen Daten finden Sie in der Datenschutzerklärung von Gstatic: <https://policies.google.com/privacy>. Sie können die Erfassung sowie die Verarbeitung Ihrer Daten durch Gstatic verhindern, indem Sie die Ausführung von Script-Code in Ihrem Browser deaktivieren oder einen Script-Blocker in Ihrem Browser installieren (diesen finden Sie z.B. unter [www.noscript.net](http://www.noscript.net) oder [www.ghostery.com](http://www.ghostery.com))

#### 4.4 EXTERNES HOSTING

Diese Website wird bei einem externen Dienstleister gehostet (Hoster). Die personenbezogenen Daten, die auf dieser Website erfasst werden, werden auf den Servern des Hosters gespeichert. Hierbei kann es sich v.a. um IP-Adressen, Kontaktanfragen, Meta- und Kommunikationsdaten, Vertragsdaten, Kontaktdaten, Namen, Websitezugriffe und sonstige Daten, die über eine Website generiert werden, handeln.

Der Einsatz des Hosters erfolgt zum Zwecke der Vertragserfüllung gegenüber unseren potenziellen und bestehenden Kunden (Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO) und im Interesse einer sicheren, schnellen und effizienten Bereitstellung unseres Online Angebots durch einen professionellen Anbieter (Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO).

Unser Hoster wird Ihre Daten nur insoweit verarbeiten, wie dies zur Erfüllung seiner Leistungspflichten erforderlich ist und unsere Weisungen in Bezug auf diese Daten befolgen. Wir setzen folgenden Hoster ein:

Microsoft Azure Deutschland  
Microsoft Deutschland GmbH  
Meitnerstr. 9

70563 Stuttgart

Um die datenschutzkonforme Verarbeitung zu gewährleisten, haben wir einen Vertrag über Auftragsverarbeitung mit unserem Hoster geschlossen.

#### 4.5 SERVER-LOG-DATEIEN

Der Provider der Seiten erhebt und speichert automatisch Informationen in so genannten Server-Log-Dateien, die Ihr Browser automatisch an uns übermittelt. Dies sind:

- Browsertyp und Browserversion
- verwendetes Betriebssystem
- Referrer URL
- Hostname des zugreifenden Rechners
- Uhrzeit der Serveranfrage
- IP-Adresse

Eine Zusammenführung dieser Daten mit anderen Datenquellen wird nicht vorgenommen.

Die Erfassung dieser Daten erfolgt auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO. Der Websitebetreiber hat ein berechtigtes Interesse an der technisch fehlerfreien Darstellung und der Optimierung seiner Website – hierzu müssen die Server-Log-Files erfasst werden.

#### 4.6 ANFRAGE PER E-MAIL, TELEFON ODER TELEFAX

Wenn Sie uns per E-Mail, Telefon oder Telefax kontaktieren, wird Ihre Anfrage inklusive aller daraus hervorgehenden personenbezogenen Daten (Name, Anfrage) zum Zwecke der Bearbeitung Ihres Anliegens bei uns gespeichert und verarbeitet. Diese Daten geben wir direkt oder indirekt an die jeweils hierfür vorgesehene behördlichen Stellen oder dafür vorgesehene Institutionen weiter.

Die Weitergabe von Daten kann sich bei Impfun gen in den einzelnen Bundesländern weiterhin unterscheiden.

In Bayern: Sofern die Registrierung/ Terminvergabe nicht am Ort der Impfung oder über das Huber Zugangsportale erfolgt ist, werden Ihre Daten von der telefonischen oder von der Online-Anmeldung aus den öffentlichen bayrischen Terminvergabesystemen übernommen. Diese Details sind für das Impfpersonal und werden diesem für die Planung, Durchführung und für die Berechtigungsprüfung zugänglich gemacht. Zur eindeutigen Identifikation und um Verwechslungen im Impfprozess auszuschließen steht dem aufklärenden Arzt sowie der Person, welche den Impfvorgang ausführt, ihr Ausweisdokument zur Identifikationsprüfung für das Aufklärungsgespräch und während dem Impfvorgang zur Verfügung. Wir speichern Ihr Ausweisdokument deshalb von der Registrierung bis eine Woche nach Abschluss der Nachimpfung (2. Impfung), danach wird dieses Bilddokument gelöscht. Nach jedem Impfvorgang werden die Daten in das freistaatliche Impfdaten Verwaltungssystem BayIMCO überführt und von der zuständigen Landesbehörde des Freistaats Bayern weiterverarbeitet bzw. gespeichert.

In Baden-Württemberg: Sofern die Registrierung/ Terminvergabe nicht am Ort der Impfung oder über das Huber Zugangsportale erfolgt ist, werden Ihre Daten von der telefonischen oder von der online Anmeldung aus den landesweiten Terminvergabesystemen (z.B. 116117 oder <https://www.impfterminservice.de/impftermine>) übernommen. Diese Details sind für das Impfpersonal erforderlich und werden diesem für die Planung, Durchführung und für die Berechtigungsprüfung zugänglich gemacht. Zur eindeutigen Identifikation und um Verwechslungen im Impfprozess auszuschließen, steht dem aufklärenden Arzt sowie der Person, welche den Impfvorgang ausführt, ihr Ausweisdokument zur Identifikationsprüfung für das Aufklärungsgespräch und während dem eigentlichen Impfvorgang zur Verfügung. Wir speichern Ihr Ausweisdokument deshalb von der Registrierung bis eine Woche nach Abschluss der Nachimpfung (2. Impfung), danach wird die Kopie des

Ausweisdokuments gelöscht. Nach oder während jedem Impfvorgang werden die Daten in das baden-württembergische Impfdaten Verwaltungssystem esqLABS überführt und vom Sozialministerium weiterverarbeitet bzw. gespeichert. Die Verarbeitung dieser Daten erfolgt auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO, sofern Ihre Anfrage mit der Erfüllung eines Vertrags zusammenhängt oder zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen erforderlich ist.

In allen übrigen Fällen beruht die Verarbeitung auf unserem berechtigten Interesse an der effektiven Bearbeitung der an uns gerichteten Anfrage zur Durchführung einer Schutzimpfung (Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO) oder auf Ihrer Einwilligung (Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO) sofern diese abgefragt wurde.

Die von Ihnen an uns direkt oder indirekt übersandten Daten verbleiben zum einen bei uns, bis Sie uns zur Löschung auffordern, Ihre Einwilligung zur Speicherung widerrufen sofern dem keine gesetzliche Aufbewahrungspflicht entgegensteht. Zwingende gesetzliche Bestimmungen, insbesondere gesetzliche Aufbewahrungsfristen, bleiben unberührt.

#### **4.7 DURCHFÜHRUNG DER IMPFUNG UND DIE WEITERGABE DER DATEN ZUR IMPFÜBERWACHUNG**

Für die Durchführung der Impfung und für die Erfüllung damit verbundener Melde- und Informationspflichten werden folgende Angaben von der zu impfenden Person benötigt: Vorname, Nachname; Anschrift, Wohnanschrift, sofern zutreffend auch die Adresse eines vorübergehenden Aufenthaltsorts; Geburtsdatum und Geburtsort; Geschlecht; Telefonnummer; E-Mail-Adresse; Ausweis- und/oder Krankenversicherungsnummer; Tätigkeitsbezeichnung sofern dies für die Zuordnung bei Impfgruppen Priorisierung erforderlich. Bei der ärztlichen Aufklärung wird des Weiteren erfasst: Evtl. vorhandene Schwangerschaft; Immunologische Besonderheiten

(Organtransplantation, HIV/AIDS, ...); Sonstige relevante Vorerkrankungen, Allergien, Blutgerinnungsstörungen, COVID-19 Medikamente (z.B. Blutverdünner); Verlauf früherer Impfungen. Daten die zusätzlich bei der Zweitimpfung erfasst werden: Wie wurde die Erstimpfung vertragen; eine eventuelle Erkrankung an COVID-19 seit der Erstimpfung Diese Daten übertragen wir im Rahmen der Impfüberwachung auf die behördlichen IT-Systeme. Ohne diese Angaben, kann der aufklärende Arzt sich keinen ausreichenden Überblick verschaffen ob eine Impfung zulässig oder sinnvoll ist. Die Verarbeitung der zuvor genannten personenbezogenen Daten einschließlich Gesundheitsdaten zum Zweck der Beurteilung und Durchführung der Impfung sowie der späteren Impfüberwachung durch das jeweilige Impfzentrum erfolgt auf Grundlage einer Einwilligung der Probanden gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. a); Art. 9 Abs. 2 lit. a) DSGVO. Verarbeitungen zur Erfüllung gesetzlicher Meldepflichten erfolgen auf Basis von Art. 9 Abs. 2 lit. i) DSGVO i.V.m. § 5a Infektionsschutzgesetz. Zum Zwecke des Impfmonitorings im Sinne der § 7 Abs. 1 CoronaimpfV“ erfolgt auf Bundesebene eine direkte oder indirekte Übermittlung von pseudonymisierten Daten d.h. ohne Vor- und Zunamen z.B. in Form von Alters-, Risiko- und Geschlechtsgruppen an das Robert-Koch-Institut (RKI), Berlin und an das Paul-Ehrlich-Institut (PEI), Langen.

#### **4.8 DURCHFÜHRUNG DES TESTS UND ERFÜLLUNG DER DAMIT VERBUNDENEN MELDEPFLICHTEN**

Für die Durchführung des Tests und für die Erfüllung damit verbundener Melde- und Informationspflichten werden in der Regel folgende Angaben von der zu testenden Person benötigt: Vorname, Nachname, Anschrift, Wohnanschrift, sofern zutreffend auch die Adresse eines vorübergehenden Aufenthaltsorts, Geburtsdatum und Geburtsort, Geschlecht, Telefonnummer, E-Mail-Adresse, Ausweis-/Krankenversicherungsnummer

Ohne diese Angaben können die Tests nicht durchgeführt werden. Es steht den Probanden aber frei, an den Tests nicht teilzunehmen. Beim PCR-Test wird im Anschluss an die Probenentnahme die Abstrichprobe an das Labor versandt, welches diese schnellstmöglich analysiert. Hierfür übermittelt Huber die Daten in die zertifizierte Labor-Software, diese übermittelt ihre Analysedaten im Anschluss an die erfolgte Analyse an Huber zurück. Beim Antigen-Schnelltest wird im Anschluss an die Probenentnahme die Abstrichprobe direkt vor Ort analysiert.

Bei Vorliegen des Testergebnisses wird der Proband über seinen präferierten Kontaktweg (per E-Mail oder SMS an die angegebene Mobilfunknummer) über das Vorliegen des Testergebnisses informiert. Dieses kann dann mittels einer 2-Faktoren Authentifizierung über einen Code abgerufen werden.

Wird der Proband über den Arbeitgeber registriert, wird der Arbeitgeber über das Testergebnis informiert, sofern dafür eine Einverständniserklärung des Probanden vorliegt.

Im Falle eines positiven SARS-CoV-2 Befundes wurde durch die Testmethode eine aktuell nachweisbare Infektion mit dem SARS-CoV-2-Virus festgestellt. Schutzmaßnahmen müssen unmittelbar ergriffen und mit dem zuständigen Gesundheitsamt abgestimmt werden. Zudem besteht ein relevantes Infektionsrisiko für Kontaktpersonen.

Im Fall eines positiven Testergebnisses wird das zuständige Gesundheitsamt auf Grund der gesetzlichen Verpflichtung aus dem Infektionsschutzgesetz unverzüglich über das Testergebnis informiert. Die Ergreifung etwaiger Maßnahmen liegt ausschließlich im Verantwortungsbereich des zuständigen Gesundheitsamtes.

Aus diesem Grund setzt sich das Gesundheitsamt nach Erhalt des positiven Testergebnisses mit dem Probanden in Verbindung.

Die Verarbeitung der zuvor genannten personenbezogenen Daten einschließlich Gesundheitsdaten zum Zweck der Durchführung der Tests sowie der Erfüllung der damit verbundenen Meldepflichten erfolgt auf Grundlage einer Einwilligung der Probanden gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. a); Art. 9 Abs. 2 lit. a) DSGVO. Verarbeitungen zur Erfüllung gesetzlicher Meldepflichten erfolgen auf Basis von Art. 9 Abs. 2 lit. i) DSGVO i.V.m. § 5a Infektionsschutzgesetz.

#### **4.9 ERHEBUNG, VERARBEITUNG UND NUTZUNG PERSONENBEZOGENER DATEN BEI NUTZUNG DER APP**

Bei Herunterladen der mobilen App werden die erforderlichen Informationen an den App Store übertragen, also insbesondere Nutzername, E-Mail-Adresse und Kundennummer Ihres Accounts, Zeitpunkt des Downloads, Zahlungsinformationen und die individuelle Geräteerkennungsziffer. Auf diese Datenerhebung haben wir keinen Einfluss und sind nicht dafür verantwortlich. Wir verarbeiten die Daten nur, soweit es für das Herunterladen der mobilen App auf Ihr mobiles Endgerät notwendig ist.

Bei Nutzung der mobilen App erheben wir die nachfolgend beschriebenen personenbezogenen Daten, um die komfortable Nutzung der Funktionen zu ermöglichen. Wenn Sie unsere mobile App nutzen möchten, erheben wir zu Kommunikationszwecken Daten, die für uns technisch erforderlich sind, um Ihnen die Funktionen unserer mobilen App anzubieten und die Stabilität und Sicherheit zu gewährleisten wie etwa IP-Adresse oder Datum und Uhrzeit der Anfrage (Rechtsgrundlage ist Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f DS-GVO).

Die Übermittlung des Testergebnisses an die Corona-Warn-App des RKI erfolgt mit Ihrer Einwilligung mittels Internetverweis („App Link“), der von der App geöffnet und verarbeitet werden kann. Der Code wird aus Vor- und

Nachnamen, Geburtsdatum, der Kennzeichnung des Tests in der Teststelle und einer Zufallszahl für Zwecke der Corona-Warn-App generiert und auf den vom RKI betriebenen Server übertragen. Zur Personalisierung des Testergebnisses wird zudem der Vor- und Nachname sowie das Geburtsdatum an die App übermittelt.

Verarbeitungszwecke stellen zusammenfassend die Registrierung, Anmeldung der Nutzer, Anmeldung bei Partnerunternehmen, Datensicherung, Authentifizierung, Besuchsdaten, Übermittlung an berechtigte Dritte sowie gesetzliche Vorschriften dar.

#### **4.10 EMPFÄNGER DER PERSONENBEZOGENER DATEN**

Grundsätzlich verarbeiten wir personenbezogene Daten selbst. Eine Weitergabe personenbezogener Daten an Dritte erfolgt nur, falls die Weitergabe gesetzlich erlaubt ist, Sie der Weitergabe ausdrücklich zugestimmt haben oder eine gesetzliche Pflicht zur Weitergabe besteht.

Ein Teil der Datenverarbeitung kann durch unsere Dienstleister erfolgen, z.B. IT-Dienstleister, die unsere Systeme warten, sowie Datenzentren, die solche Systeme hosten. Diese Drittanbieter werden dann als Auftragsverarbeiter im Sinne der DSGVO betrachtet.

So erfolgt etwa der Versand von E-Mail, Fax und SMS durch unseren Dienstleister retarus GmbH, die digitale Zahlungsabwicklung mittels unseren Dienstleister PayPal. Mit diesen Auftragsverarbeitern haben wir DSGVOkonforme Auftragsverarbeitungsverträge geschlossen. Die Auftragsverarbeiter wurden dafür sorgfältig ausgewählt, sind im Sinne von Art. 28 DSGVO vertraglich zur Einhaltung der Datenschutzgesetze verpflichtet und unterliegen unseren Anweisungen sowie unserer regelmäßigen Überwachung und dürfen die personenbezogenen Daten nur zur Erfüllung ihrer vertraglichen Aufgaben



verwenden.

Weiterhin können wir Ihre personenbezogenen Daten auch mit Gesundheitsbehörden austauschen, wozu Sie bei Nutzung der App Ihre Einwilligung erteilt haben, um etwa Nachverfolgungen nach der Infektionsschutzverordnung nachkommen zu können.

#### **4.11 HINWEIS ZUR DATENWEITERGABE IN DRITTLÄNDER**

Auf unserer Website sind unter anderem Tools von Unternehmen mit Sitz in den USA eingebunden. Wenn diese Tools aktiv sind, können Ihre personenbezogenen Daten an die US-Server der jeweiligen Unternehmen weitergegeben werden.

Wir weisen darauf hin, dass die USA kein sicherer Drittstaat im Sinne des EU-Datenschutzrechts sind. US-Unternehmen sind dazu verpflichtet, personenbezogene Daten an Sicherheitsbehörden herauszugeben, ohne dass Sie als Betroffener hiergegen gerichtlich vorgehen könnten. Es kann daher nicht ausgeschlossen werden, dass US-Behörden (z.B. Geheimdienste) Ihre auf US-Servern befindlichen Daten zu Überwachungszwecken verarbeiten, auswerten und dauerhaft speichern. Wir haben auf diese Verarbeitungstätigkeiten keinen Einfluss.

#### **4.12 SPEICHERDAUER**

Die personenbezogenen Daten werden grundsätzlich nur solange aufbewahrt bzw. gespeichert, wie es erforderlich ist, um den gesetzlichen Pflichten nachzukommen sowie zur Nachweisführung bei Haftungsthemen. Im Einzelnen: Die personenbezogenen Daten der zu testenden Person einschließlich der Gesundheitsdaten werden bis zum Ablauf des gesetzlichen Aufbewahrungszeitraums gespeichert.

## **5. IHRE RECHTE**

Sie haben als Betroffener folgende Rechte:

### **5.1 WIDERRUF IHRER EINWILLIGUNG ZUR DATENVERARBEITUNG**

Viele Datenverarbeitungsvorgänge sind nur mit Ihrer Einwilligung möglich. Diese werden wir vor Beginn der Datenverarbeitung ausdrücklich bei Ihnen einholen. Sie haben gemäß Art. 7 Abs.3 DSGVO jederzeit das Recht Ihre Einwilligung zur Datenverarbeitung zu widerrufen. Dazu reicht eine formlose Mitteilung per E-Mail an uns. Die Rechtmäßigkeit der bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitungsvorgänge bleibt vom Widerruf unberührt. Bei Widerruf löschen wir Ihre Daten, sofern dies nicht einer gesetzlichen Aufbewahrungspflicht entgegensteht.

### **5.2 WIDERSPRUCHSRECHT GEGEN DIE DATENERHEBUNG IN BESONDEREN FÄLLEN (ART. 21 DSGVO)**

Sie haben das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten, die u.a. aufgrund von Art. 6 Abs. 1 lit. e) oder f) DSGVO erfolgt, Widerspruch nach Art. 21 DSGVO einzulegen. Wir werden die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten einstellen, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder wenn die Verarbeitung der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen dient.

### **5.3 BESCHWERDERECHT BEI EINER AUFSICHTSBEHÖRDE**

Unter den Voraussetzungen von Art. 77 DSGVO steht Ihnen ein Beschwerderecht bei einer zuständigen Aufsichtsbehörde zu.

Insbesondere können Sie sich mit einer Beschwerde an die für uns zuständige Aufsichtsbehörde, den Landesbeauftragten für den Datenschutz und die Informationsfreiheit BW.

Dr. Stefan Brink  
Postfach 102932  
70025 Stuttgart  
Telefon: 07 11/61 55 41-0  
Telefax: 07 11/61 55 41-15  
E-Mail: [poststelle@lfdi.bwl.de](mailto:poststelle@lfdi.bwl.de)

oder eine sonstige zuständige Aufsichtsbehörde wenden.

Eine Liste der Datenschutzaufsichtsbehörden sowie deren Kontaktdaten können folgendem Link entnommen werden: [https://www.bfdi.bund.de/DE/Infothek/Anschriften\\_Links/anschriften\\_links-node.html](https://www.bfdi.bund.de/DE/Infothek/Anschriften_Links/anschriften_links-node.html).

#### **5.4 AUSKUNFT, LÖSCHUNG UND BE- RICHTIGUNG**

Sie haben gemäß Art. 15, 16, 17 DSGVO jederzeit das Recht auf unentgeltliche Auskunft über Ihre gespeicherten personenbezogenen Daten, deren Herkunft und Empfänger und den Zweck der Datenverarbeitung sowie ein Recht auf Berichtigung oder Löschung dieser Daten. Hierzu sowie zu weiteren Fragen zum Thema personenbezogene Daten oder besondere personenbezogene Daten können Sie sich jederzeit unter den eingangs unter (3.) angegebenen Kontaktdaten an uns wenden.

#### **5.5 RECHT AUF EINSCHRÄNKUNG DER VERARBEITUNG**

Sie haben gemäß Art. 18 DSGVO das Recht, die Einschränkung der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu verlangen. Hierzu können Sie sich jederzeit unter der in dieser Datenschutzerklärung angegebenen Adresse an uns wenden. Das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung besteht in folgenden Fällen:

- Wenn Sie die Richtigkeit Ihrer bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten bestreiten, benötigen wir in der Regel Zeit, um dies zu überprüfen. Für die Dauer der Prüfung haben Sie das Recht, die

Einschränkung der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu verlangen.

- Wenn die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten unrechtmäßig geschah / geschieht, können Sie statt der Löschung die Einschränkung der Datenverarbeitung verlangen.
- Wenn wir Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr benötigen, Sie sie jedoch zur Ausübung, Verteidigung oder Geltendmachung von Rechtsansprüchen benötigen, haben Sie das Recht, statt der Löschung die Einschränkung der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu verlangen.
- Wenn Sie einen Widerspruch nach Art. 21 Abs. 1 DSGVO eingelegt haben, muss eine Abwägung zwischen Ihren und unseren Interessen vorgenommen werden. Solange noch nicht feststeht, wessen Interessen überwiegen, haben Sie das Recht, die Einschränkung der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu verlangen.

Wenn Sie die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten eingeschränkt haben, dürfen diese Daten – von ihrer Speicherung abgesehen – nur mit Ihrer Einwilligung oder zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen oder zum Schutz der Rechte einer anderen natürlichen oder juristischen Person oder aus Gründen eines wichtigen öffentlichen Interesses der Europäischen Union oder eines Mitgliedstaats verarbeitet werden.

#### **5.6 RECHT AUF DATENÜBERTRAGBAR- KEIT**

Sie haben gemäß Art. 20 DSGVO das Recht, Daten, die wir auf Grundlage Ihrer Einwilligung oder in Erfüllung eines Vertrags automatisiert verarbeiten, an sich oder an einen Dritten in einem gängigen, maschinenlesbaren Format aushändigen zu lassen. Sofern Sie die direkte Übertragung der Daten an einen anderen Verantwortlichen verlangen, erfolgt dies nur, soweit es technisch machbar ist.

## 6. DATENSICHERHEIT

Unser Zugangsportal nutzt aus Sicherheitsgründen und zum Schutz der Übertragung vertraulicher Inhalte, wie zum Beispiel Ihre Terminanfragen, die Sie an uns als Seitenbetreiber senden, eine SSL- bzw. TLS-Verschlüsselung. Eine verschlüsselte Verbindung erkennen Sie daran, dass die Adresszeile des Browsers von „http://“ auf „https://“ wechselt und an dem Schloss Symbol in Ihrer Browserzeile.

Wenn die SSL- bzw. TLS-Verschlüsselung aktiviert ist, können die Daten, die Sie an uns übermitteln, nicht von Dritten mitgelesen werden. Die Datenübertragung im Internet (z.B. bei der Kommunikation per E-Mail) kann dennoch Sicherheitslücken aufweisen. Ein lückenloser Schutz der Daten vor dem Zugriff durch Dritte ist insoweit nicht möglich.

## 7. ÄNDERUNGEN DER DATENSCHUTZERKLÄRUNG

Wir behalten uns das Recht vor, diese Erklärung jederzeit zu ändern. Im Rahmen der Fortentwicklung des Datenschutzrechts sowie technologischer oder organisatorischer Veränderungen wird diese Datenschutzerklärung regelmäßig auf Anpassungs- oder Ergänzungsbedarf hin überprüft. Die aktuelle Version wird zudem in den Impf- und Testzentren ausgehängt und ist in unserem Zugangsportal abrufbar. Wir empfehlen Ihnen, sich in regelmäßigen Abständen über den aktuellen Stand dieser Datenschutzerklärung zu informieren.

Diese Version der Datenschutzerklärung ist ab Januar 2022 gültig.

Mühlhausen, Januar 2022